

Großes Interesse an Bautzen

FREUNDESKREIS Neue Mitglieder und zahlreiche Anmeldungen zur Fahrt in die Lausitz

Von Johannes Götzen

WORMS. Am Fuß des neuen Briefbogens des Freundschaftskreises Bautzen-Worms sind zwei Brücken zu sehen: Jene über den Rhein bei Worms mit dem Brückenturm und die Friedensbrücke über die Spree in Bautzen. Darüber steht geschrieben: „Wir bauen Brücken“. Genau darum gehe es doch, sagt Klaus Martin, neuer Vorsitzender des Freundschaftskreises. Im Juni hatte er dieses Amt von Karlheinz Henkes übernommen, der jetzt stellvertretender Vorsitzender ist (die WZ berichtete).

Glückwunsch an neuen OB

Nun soll es mit neuem Schwung weitergehen, hatte Martin angekündigt, nachdem die Aktivitäten des Freundschaftskreises etwas eingeschlafen waren. Der Weckruf hat offensichtlich Gehör gefunden. Als erstes nämlich will der Freundschaftskreis eine Bürgerfahrt in die sächsische Partnerstadt organisieren und zu dieser haben sich schon 30 Mitreisende angemeldet, freut sich Martin. Vom 1. bis 4. Oktober findet die Fahrt nach Bautzen statt, es wird neben der Stadt auch das „Tal der Schlösser und Gärten“ besichtigt, außerdem ist eine Fahrt nach Polen organisiert, in die dortige Partnerstadt von Bautzen, Jelenia Gora (Hirschberg). Es sind noch ein paar Plätze frei



Der neue Vorstand des Freundschaftskreises Bautzen-Worms mit (hintere Reihe, v.l.) Klaus Martin und Karlheinz Henkes sowie (vorne v.l.) Ulrike Dickhaus, Ursula Martin, Horst Knuth, Rolf Erdmann, Adolf Kessel und Josef Schork. Nicht auf dem Bild ist Wilfried Rutschmann.

Foto: Martin

im Bus, wer dabei sein möchte, melde sich bitte bei Klaus Martin an, die Fahrt kostet 260 Euro pro Person.

Bewusst ist diese Fahrt das erste, was Martin angegangen ist. Denn Partnerschaften leben natürlich von den Begegnungen der Menschen, von dem Miteinander bei möglichst vielen Gelegenheiten. Deshalb haben Martin und Henkes auch sofort Namens des Freundschaftskreises dem neuen Oberbürgermeister von Bautzen Alexander Ahrens per Brief zu seiner Wahl gratuliert. Natürlich mit den besten Wünschen für die künftige Arbeit, aber auch mit dem Hin-

KONTAKT

► Wer bei der Bautzen-Fahrt dabei sein möchte, kann sich bei Klaus Martin **anmelden** per E-Mail unter klaus.martin1@gmx.de oder Telefon 062 42/91 53 57 oder Fax 062 42/91 53 56.

weis auf den Besuch aus Worms Anfang Oktober.

Erste Reaktionen aus der Lausitz stimmen Klaus Martin optimistisch. Zwei Ansprechpartner vom dortigen Partnerverein kümmerten sich sehr intensiv um das Programm für die drei

Tage, das sehr vielversprechend sei, so Martin.

Auch sonst ist aus Sicht des Vorsitzenden wieder frischer Wind im Freundschaftskreis zu spüren. Nach der jüngsten Mitgliederversammlung hätten sogar neue Mitglieder den Weg in den eingetragenen Verein gefunden, nach der Berichterstattung habe sich außerdem sogar eine Dame aus dem benachbarten Birstadt gemeldet, die Mitglied werden möchte. „Das zeigt, dass es durchaus weiter Interesse an der Partnerschaft mit einer Stadt aus Ostdeutschland gibt“, freut sich Martin über diese Entwicklung.